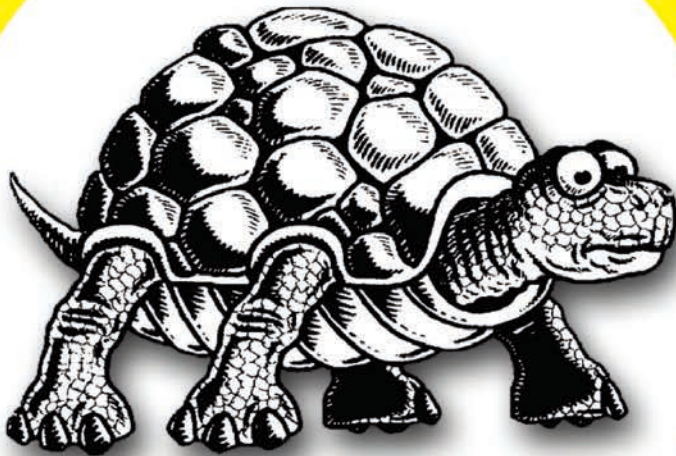


75. TERRARISTIKA HAMM

75



**Nächster Termin:
14.12.2019**

sponsored by



EIN NEUER STANDARD

Exo Terra macht
die Wahl der
richtigen Beleuchtung
für Ihre Reptilien
ganz einfach



Liebe Freunde der TERRARISTIKA!

Zuerst einmal möchten wir Euch wieder einmal alle zur heutigen TERRARISTIKA hier in Hamm begrüßen. Wir hoffen, Ihr und Eure Tiere habt den Hitzesommer schadlos überstanden.

Es gäbe natürlich viel, worüber wir hier schreiben könnten. Merkwürdige Presseanfragen, entkommene Kobras, der ganz normale Wahnsinn eben.

Aber machen wir nicht. Nicht diesmal. Denn dies ist die 75. TERRARISTIKA. In Worten: die fünfundsiebzigste! Und des-

halb wollen wir uns einfach nur freuen und feiern. Und uns bedanken. Bei Euch, die Ihr uns in all den Jahren die Treue gehalten habt, ob als Aussteller, als Besucher, als Helfer vor Ort in den Zentralhallen und hinter den Kulissen, als Unterstützer, als Freunde. Ohne Euch hätte es diese 75 Ausgaben der TERRARISTIKA niemals gegeben. Herzlichen Dank!

*Frank Izaber
für das gesamte TERRARISTIKA-Team.*



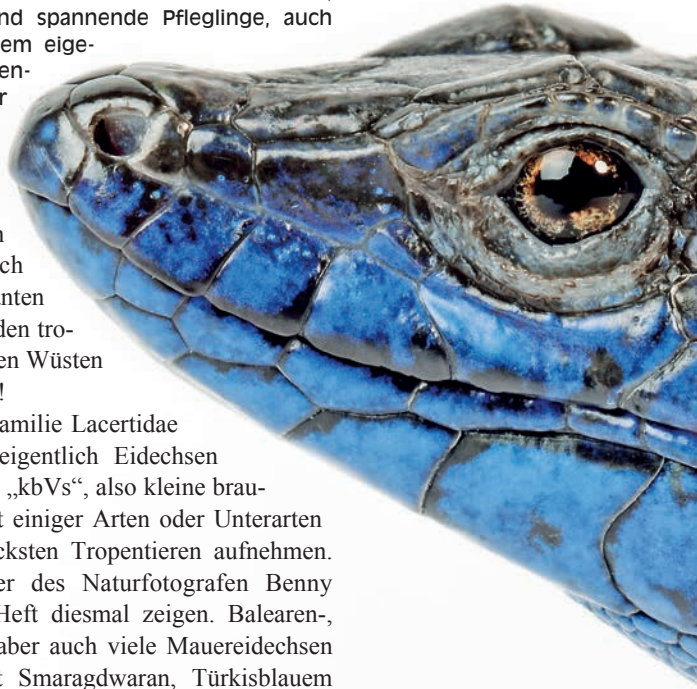
Die Echsen Europas

Ein Tierporträt vom TERRARISTIKA-Team
mit Fotos von Benny Trapp

Im letzten Begleitheft zur TERRARISTIKA haben wir die europäische Schlangenfauna vorgestellt. Klar also, dass wir uns jetzt auch den Echsen zuwenden. Denn nicht nur Warane, Kronengeckos und Anolis sind spannende Pfleglinge, auch unter den Echsen auf unserem eigenen Kontinent finden sich ebenso faszinierende wie mitunter spektakuläre Arten – darunter manch wenig beachtetes Juwel.

Klar, Eidechsen sind auch ganz nett, aber die wirklich spannenden, bunten, imposanten Arten, die leben doch alle in den tropischen Regenwäldern oder den Wüsten anderer Kontinente? Ach was!

Erstens: Die Eidechsen der Familie Lacertidae – und nur die sollte man eigentlich Eidechsen nennen – sind alles andere als „kbVs“, also kleine braune Viecher. Die Farbenpracht einiger Arten oder Unterarten kann es lässig mit den schicksten Tropentieren aufnehmen. Schaut Euch nur die Bilder des Naturfotografen Benny Trapp an, die wir hier im Heft diesmal zeigen. Balearen-, Perl- und Smaragdeidechse, aber auch viele Mauereidechsen können lässig mithalten mit Smaragdwaran, Türkisblauem



Impressum

© 2019 Nicole Joswig
Dortmunder Str. 180
45665 Recklinghausen
Tel. 0 23 61 / 49 81 12
Produktion: Natur und Tier - Verlag GmbH
Layout: Ludger Hogeback



www.terraria.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

Zwerggecko & Co. Und mögen andere Eidechsen auch farblich weniger auffällig sein – interessant sind sie allemal, von der je nach Population unterschiedliche Ausprägungen zwischen Eierlegen und Lebendgeburt zeigenden Waldeidechse (*Zootoca vivipara*) bis hin zu den exquirit beschuppten Kieleidechsen oder den ökologisch perfekt an das Leben auf Sandflächen angepassten Fransenzehern.

Zweitens: Die europäische Echsenfauna hat eine größere Vielfalt, als viele im ersten Moment im Kopf haben mögen, wenn sie spontan an die recht einheitlich gebauten Eidechsen denken. Denn zwischen Bosphorus und Algarve, zwischen Kreta und Nordkap leben ja neben Eidechsen auch noch Vertreter ganz anderer, völlig unterschiedlicher Echsenfamilien. Die Schleichen etwa, vertreten zum Beispiel durch unsere heimische Blindschleiche, die allein schon durch das Modell „Echse ohne Beine“ Interesse wecken, und mit dem Scheltopusik haben wir auch noch die größte Schleiche schlechthin auf unserem Kontinent. Auch Skinke sind hier vertreten, mit dem Mauergecko haben wir einen sehr handfesten, charismatischen Vertreter der Geckos

Schwarzblaue
Ruineneidechse,
Podarcis siculus pualae

Finger weg!

vor Ort, Sonderlinge wie die Doppelschleichen sind mit den merkwürdigen Netzwühler vertreten, und mit dem Hardun als großer, kräftiger Agame und zwei Chamäleons sind sogar Arten in Europa heimisch, die viele zunächst mit viel exotischeren Landstrichen assoziieren.

Und das Beste ist: Fast alle besonders interessanten Arten lassen sich einerseits gut im Terrarium zu Hause halten, sei es outdoor oder drinnen, andererseits aber auch mit vertretbarem Aufwand in freier Natur beobachten. Bei fast jedem Wochenendausflug in die Natur können wir auf sie treffen, und dank ihnen wird selbst der Familienurlaub am Mittelmeer zur aufregenden feldherpetologischen Expedition, ganz ohne Interkontinentalflug und waghalsige Jeep- oder Kanutouren ...

Im Folgenden werfen wir einen kleinen Blick auf die Echsengruppen von „Kerneuropa“. Die Definition ist schwierig, da die europäische Grenze zu Asien, gerade auch in der Inselwelt des östlichen Mittelmeeres, unterschiedlich gezogen wird und dort eine ganze Reihe von Arten vorkommen; auch in der Kaukasus-Grenzregion dringen viele asiatische Arten bis in den Grenzbereich zu Europa vor. Und die Kanaren schließlich gehören zwar politisch zu Europa, geografisch aber zu Afrika. Egal, wir beschränken uns hier auf einen eher klassischen Europa-Begriff. Auch da gibt es genug zu sehen!

Finger weg!

So lohnend es ist, europäische Echsen in freier Natur zu beobachten, und so verlockend es einem erscheinen mag,

reptilienserver

Tierische Kleinanzeigen seit 1997

- Tausende Kleinanzeigen
- kostenlos Anzeigen mit Bildern aufgeben
- Veranstaltungskalender
- Händlerverzeichnis
- und vieles mehr...

Der älteste Terraristik Anzeiger Deutschlands
www.reptilienserver.de

www.reptilienserver.de





Pityusen-Eidechse, *Podarcis pityusensis*

wenn man die prächtigsten Exemplare auf den Balearen, in Südfrankreich oder am Peloponnes vor der Nase sitzen hat – Mitnehmen ist streng verboten! Macht das bitte nicht! Man kann wirklich

praktisch alle terraristisch interessanten europäischen Echsen hier bei uns als legale Nachzuchten erstehen. Mitunter geht das nicht von heute auf morgen, manchmal muss man sich, um an die



Riesen-Smaragdeidechse,
Lacerta trilineata

Finger weg!

TERRA RUHR

DIE TERRARISTIKBÖRSE IM RUHRGEBIET



ab
11
Uhr

NÄCHSTE TERMINE

13.10. | 29.12.

45659 Recklinghausen,

Kurt-Oster-Str. 2

VESTLANDHALLE

SCHLANGEN

ECHSEN

AMPHIBIEN

LITERATUR

FUTTER

ZUBEHÖR

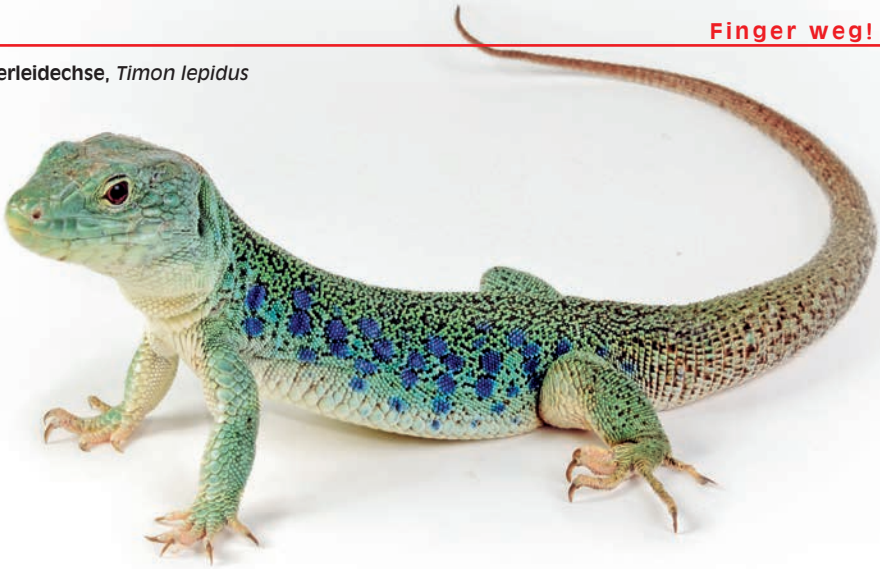
www.terra-ruhr.de

Reservierungen und Anfragen:

02361/5825683

Südwestanatolische Eidechse, *Anatololacerta oertzeni*



Perleidechse, *Timon lepidus*

Wunschart zu gelangen, erst einmal ein bisschen in der Szene umhören, um an Halter und Züchter zu gelangen. Auch dafür ist die TERRARISTIKA der ideale Anlaufpunkt. Es wäre doch gelacht, wenn Euch hier kein Kontakt zu einem Terrarianer vermittelt werden könnte, der genau die Art hält, die Euch interessiert. Fragt mal ein bisschen rum. Einige europäische Echsenarten findet Ihr immer auch im Angebot auf den Tischen hier in den Zentralhallen. So bekommt Ihr, wenn auch manchmal erst im Folgejahr nach vorherigem Deal, gesunde, kräftige und an Menschen gewöhnte Nachzuchttiere mit allen Papieren, an denen Ihr dann auch lang-



INSECTS

Futterinsekten in bester Qualität für Ihre Tiere

Fruchtfliegen • Erbsenblattläuse
Springschwänze • Asseln • Heimchen
Heuschrecken • Schaben • Bohnenkäfer
Weizenblattläuse • Rosenkäferlarven
Goldfliegen und vieles mehr...

Testen Sie unsere Qualität noch heute:

Hochwertig ernährte Futterinsekten, schnell und zuverlässig geliefert. Auch im Abo!

Händleranfragen erwünscht!

www.QB-INSECTS.de

QB Insects • Dominik v.d. Broch • Rurstraße 21 • D-52441 Linnich

Ihre Kleinsäugeradresse im Internet

Börse • Forum • Kleinanzeigen



fristig Freude habt und mit denen Ihr mit Euren eigenen Zuchtbemühungen loslegen könnt.

Tiere zufangen und mit nach Hause zu nehmen ist verboten, pauschal für alle europäischen Arten! Wildfänge sind zudem viel scheuer und gesundheitlich riskanter. Wenn Ihr damit auffliegt – und Ihr solltet nicht unterschätzen, dass auch in Südeuropa

inzwischen regelmä-
ßig und oft auch
gezielt nach

**Thyrrhenische
Mauereidechse,
*Podarcis tiliguerta***

Reptilien-
wilderern
geschaut
wird! –,
dann gibt
es ziemlich
empfindlichen
Ärger, denn
bei der illegalen
Naturentnahme

handelt es sich um eine Straftat, die oft streng geahndet wird. Und schließlich reißt Ihr mit einer solchen Dummheit auch noch alle Hobbykollegen mit rein, denn dann geht gleich wieder die Mär von den bösen Terrarianern durch die Medien, gestreut von den entsprechend interessierten Kreisen, deren einziges Begehren es ist, uns unser Hobby zu verbieten und damit Spendengelder zu sammeln. Also: Lasst das sein und schreitet ein, solltet Ihr mitbekommen, dass andere es noch nicht kapiert haben.

Dass wir hier auf der TERRARISTIKA in Hamm keinerlei illegale Tiere dulden, hat sich ja (außer bei den selbst ernannten Tierschützern) inzwischen herumgesprochen. Achtet drauf: Alle europäischen Tiere brauchen entsprechende Papiere, und alle



16 STARKE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN IN DER DGHT

JETZT MITGLIED WERDEN !



Allgemeine Hal- tungs- richtlinien für Anuren

Erarbeitet von der
Arbeitsgemeinschaft Anuren
der Deutschen Gesellschaft
für Herpetologie und Terrarienkunde (DGHT) e. V.



Standard Guidelines for the Captive Keeping of Anurans

Developed by the
Workgroup Anurans
of the Deutsche Gesellschaft
für Herpetologie und Terrarienkunde (DGHT) e. V.



**AG ANUREN: DIE NEUEN HALTUNGS-
RICHTLINIEN FÜR FROSchLURCHE**

Foto: P. Janzen/Layout: B. Opitz/Idee: A. Kwet

Besuchen Sie uns auf
dght.de



facebook.com/dghtev

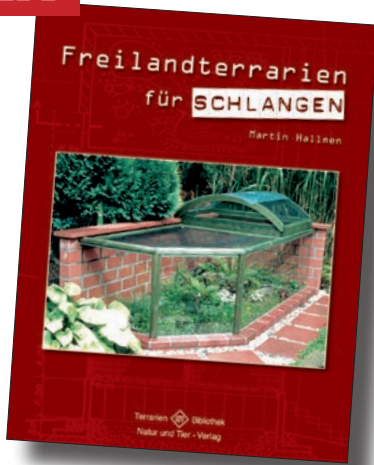


twitter.com/dghtev



dghtserver.de/foren


DGHT



Freilandterrarien für Schlangen

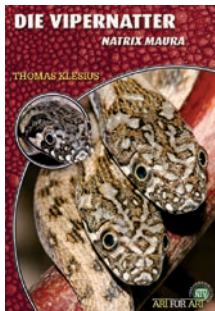
Martin Hallmen

160 Seiten

ISBN 978-3-86659-161-5

Format 17,5 x 23,2 cm, Hardcover

Preis 29,80 €



Die Vipernatter

Thomas Klesius

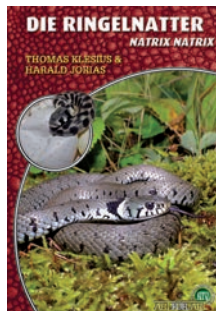
64 Seiten

ISBN 978-3-86659-119-6

Format 14,8 x 21 cm

Softcover

Preis 14,80 €



Die Ringelnatter

Thomas Klesius
& Harald Jorjas

64 Seiten

ISBN 978-3-86659-288-9

Format 14,8 x 21 cm

Softcover

Preis 14,80 €

Bitte erst informieren und dann kaufen!

- Als Faustregel gilt: Erst informieren (z. B. am Stand der DGHT in der Eingangshalle), dann einschlägige Literatur beschaffen, das Terrarium besorgen und einrichten. Und als Highlight steht zum Schluss der Erwerb des Tiers.
- Wenn Ihr Euch für ein Tier entschieden habt, denkt daran, die Begleitinformation und die Haltingsbeschreibung sowie die nötigen Papiere (falls erforderlich) aushändigen zu lassen!

Wichtige Information zur TERRARISTIKA

Wieder einmal gingen wir hier in Hamm allen anderen einen Schritt voraus und führten seit März 2014 für alle Anbieter verbindlich ein, zu jedem verkauften oder übergebenen Tier eine detaillierte Haltingsbeschreibung in Deutsch oder Englisch auszuhändigen. Diese Haltingsbeschreibung ersetzt nicht die bereits vorgeschriebene Deklaration der einzelnen Verkaufsbehälter.

Die Form der Musterbeschreibung ist nicht zwingend, eigene Entwürfe aber müssen zumindest die in der Musterbeschreibung enthaltenen Angaben enthalten.

Wir gehen davon aus, mit dieser neuen Vorschrift einen weiteren Schritt zum Wohl der Tiere getan zu haben und im Interesse eines jeden verantwortungsvollen Tierhalters zu handeln.

Important information about TERRARISTIKA

Once again TERRARISTIKA Hamm is one step ahead and will mandatory demand for each animal provider, that for every sold or handed over vertebrate specimen, detailed care sheets need to be provided as well. These care sheets need to be at least in German and English language. The care sheets do not substitute the already mandatory container declarations for each offered specimen.

Form and layout are not fixed, however own leaflets have to show minimum all data of the master description provided by TERRARISTIKA. We are sure, that this new regulation is a step further on for the welfare of all animals and within the interest of all responsible pet keepers.

**Ab sofort
verpflichtend**

Begleitinformation für Wirbeltiere/Accompanying information for vertebrates

Name des Verkäufers/Seller's name:

Straße/Road:

PLZ/Zip code: Stadt/City:

Land/Country:

Telefon/Phone: e-Mail:

Artnamen/Species name:

Schutzstatus/Protection status:

Adultgröße/Adult size: Lebenserwartung/Life expectancy:

Verbreitung/Distribution:

Nahrung/Feeding:

Detaillierte Haltungsbeschreibung/Detailed care sheet

Pflichtangaben/Required data

Beleuchtung (UV)/Light (UV):

Luftfeuchtigkeit/Humidity:

Temperatur/Temperature:

Habitat, z.B. Wüste/Regenwald usw./Habitat, e.g. desert/rainforest etc.:

Bodengrund/Ground:

Wasserbedarf/Water demand:

Überwinterung/Hibernation:

Terrariengröße (Adulttier) ca./Cagesize (adult animal) ca:

Literaturhinweise/Bibliography:



Europäisches Schlangenauge, *Ophisops elegans*

müssen nach dem Kauf bei Eurer zuständigen Behörde gemeldet werden. Wer hier in Hamm Tiere ohne die zugehörigen Papiere anbietet, fliegt raus!

Drinnen und draußen

Europäische Echsen sehen nicht nur toll aus und sind interessant, sie haben auch einen gewaltigen Vorteil: Alle Arten eignen sich zumindest für die zeitweise Haltung in Freilandterrarien. Die Freilandterraristik kann ein ganz eigener Reiz im Hobby werden – mit ihr könnt Ihr Euren Garten zu einem Stückchen Mittelmeerküste machen oder den Balkon in eine dauerhafte Erinnerung an den letzten Urlaub verwandeln. Der Fantasie und Kreativität sind da keine Grenzen gesetzt. Man kann ganze Landschaftsausschnitte gestalten und zu

mediterranen Mini-Biotopen gestalten, in denen die Echsen unter quasi-natürlichen Bedingungen wie in freier Natur leben, man kann eine ganze Batterie kleinerer Terrarien aufstellen, um möglichst effizient züchten zu können, und man muss sich trotzdem um Stromrechnung und mangelndes UV-Licht keine Sorgen machen. Alternativ kann man seinen in Zimmerterrarien gehaltenen Pfleglingen auch einfach mal eine kleine Frischluftkur gönnen, wenn es mal wieder eine ordentliche Schönwetterperiode im Sommer hat. Wichtig in allen Fällen: Ein Ausbruch der Tiere muss unbedingt verhindert werden. Denn zum einen droht gerade bei doch einigermassen zu unseren Klimabedingungen kompatiblen Arten immer die Gefahr einer Faunenverfälschung der heimi-

www.exotic-animal.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

CRAWLING YOUR WAY



CREATURES

FÜR INSEKTEN & WIRBELLOSE



Hier bei Zoo Med machen wir es uns zur Aufgabe immer Neues zu erforschen und Produkte für alle Bereiche der Haustierhaltung zu entwickeln.

Obwohl es einige Zeit gedauert hat, sind wir sehr stolz darauf, unsere Creatures™ Linie speziell für Insekten, Wirbellose und andere kleinere Kreaturen vorstellen zu können. Jetzt können nicht nur Reptilien durch Zoo Med Produkte glücklich und gesund leben, sondern auch Insekten und Wirbellose.

Besuchen Sie unsere Website für weitere Informationen über unsere neue Creatures™ Linie und andere schöne Zoo Med Produkte.



ZOOMED.EU

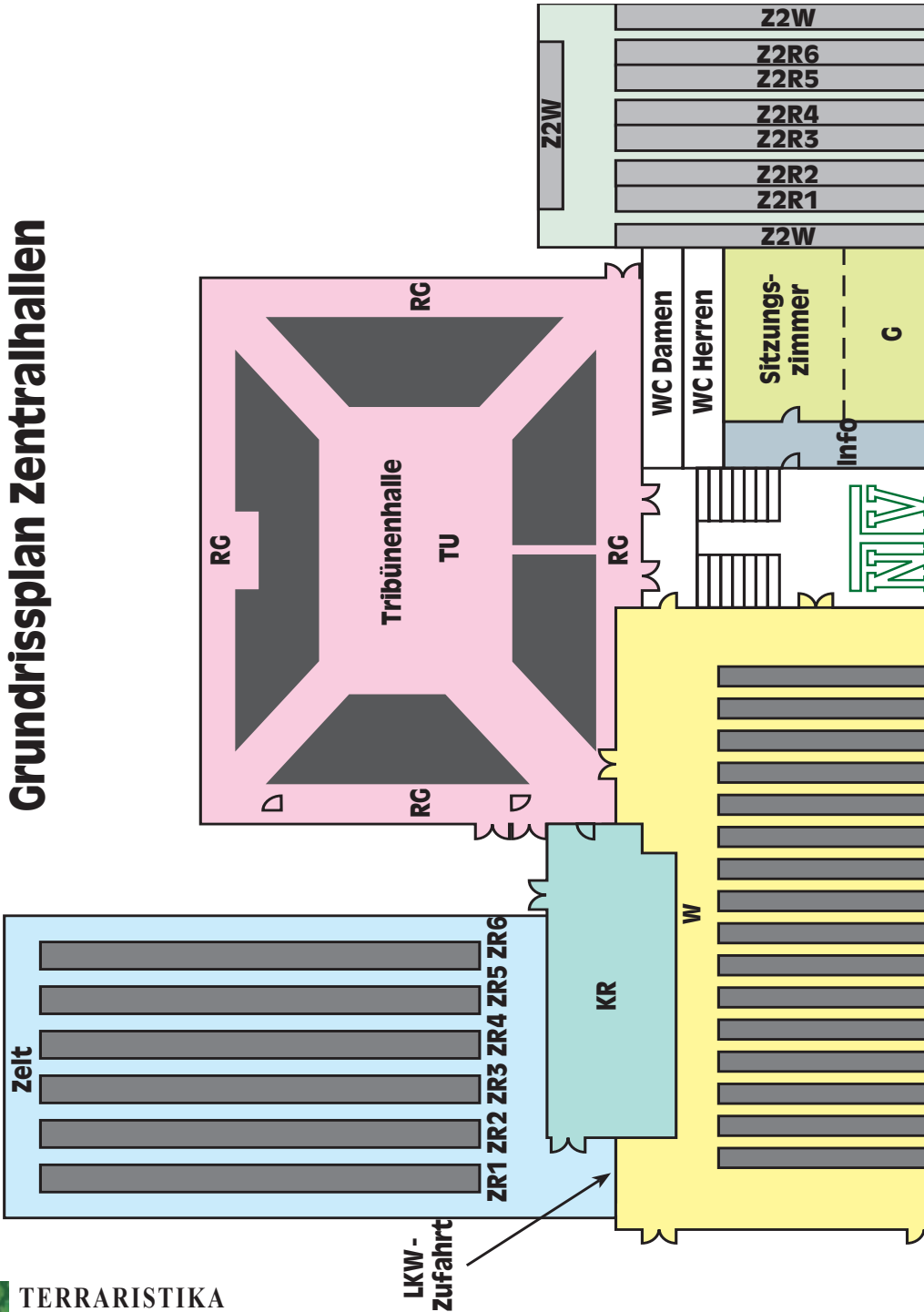
Standliste Name/Reihe (alle Angaben ohne Gewähr)

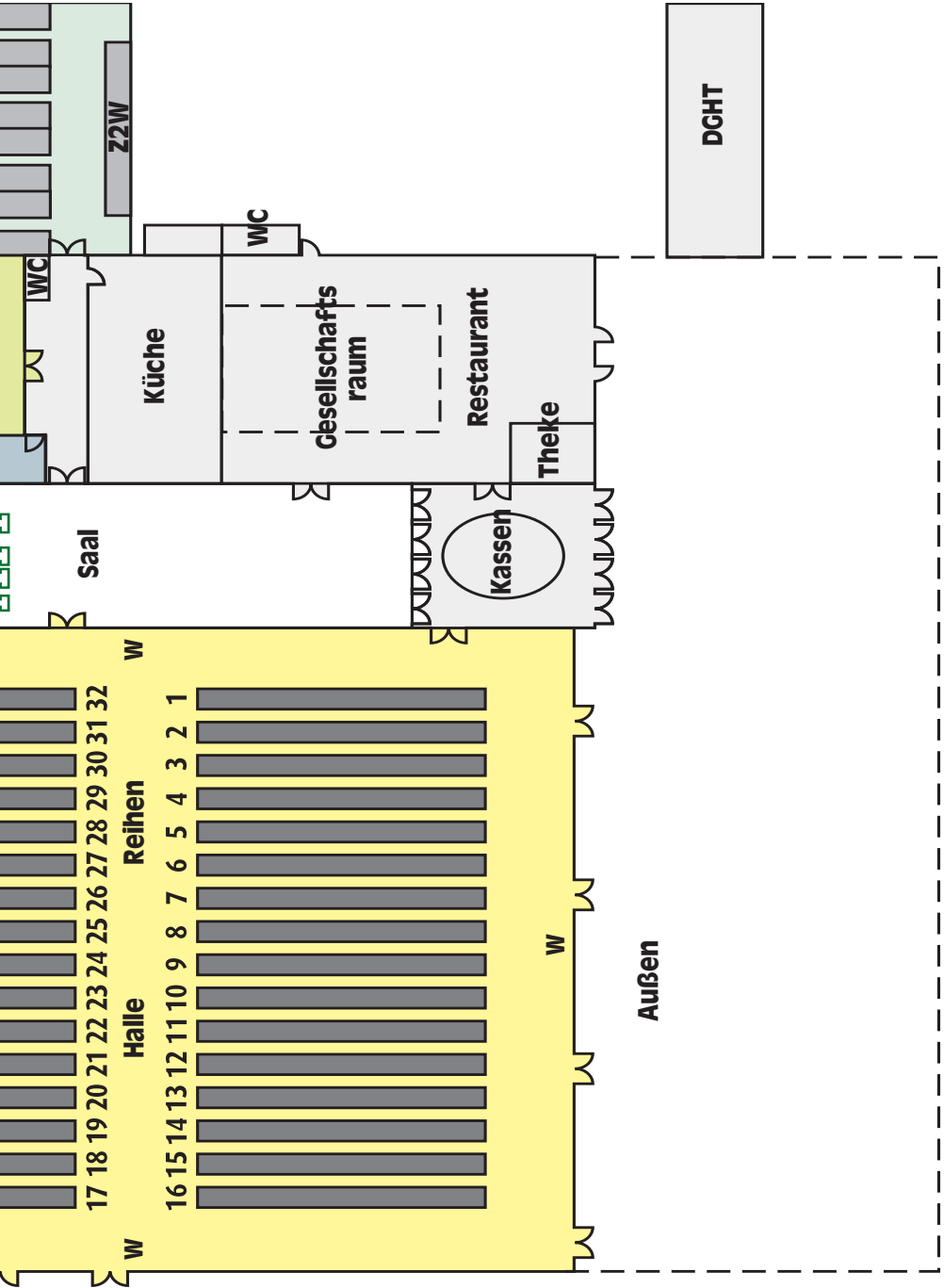
Name, Vorname	Reihe	Crysal Palace Reptiles	W
Alscher, Bonny	RG	Cyprich, Tomas	4
Amtenbrink, Guido	2	Czajor, Adam	Z2R1
Anthony, Leherte	Z2R2	Czajor, Adam	Außen
Antonini, Oliver	Z2R2	Daut, Uwe	4
Aqua Terra Shop	W	Denkewiz, Sven	G
Aragon, Jose F. Sobrido	Z2R2	Dennison, Rolf	Z2R3
Arens, Jürgen	1	Detavernier, Jo	2
Arthropodia	22	Deutschmann, Sven	3
Attermeier, Thomas	2	Devisch, Fanguio	3
Auer, Hans-Werner	W	Dieckmännken, Uwe	G
Augustin, Andreas	2	Dierkes, Alexander	Z2R3
Baert, Peter	2	Dijkgraaf, Nils	13
Barg, Ulrike	25	Dippel, Dominik	Z2R3
Bartsch, Peter	13	Dolezel, Jakub	4
Bauer, Thomas	32	Dörre, Dietmar	18
Behnke, Thomas	10	Doskocil, Ales	3
Behr, Andre	ZR5	Drewes, Thorsten	W
Bekston, Claus	W	Drozd, Jakob	4
Belaschke, Rene	G	Dubbels, Frauke	5
Benes, Jan	4	Duhajska, Jana	3
Ben's Jungle	Zelt	Dünce, Sila	Z2R3
Bente, Conny	ZR5	Dutch Dragon Import	KR
Berdi, Csaba	RG	Dutch Dragon Import	32
Bergmann, Sabine	2	Econ Lux GmbH	ZR6
Berkvens, Pim	RG	Edge, Michael	30
Bernhardt, Jörg	22	El Hage, Riad	6
Bertels, Arno	9	Elbert, Robert	6
Bete, Joachim	9	Elmenhorst, Hendrick	1
Bettzüge-Fricke, Marion	14	Emsworth Reptiles	6
Bialkowski, Jaroslaw	Z2R2	Engel, Hubert	27
Bischoff, Lena	Z2R2	ENT Terrarientechnik	ZR6
Blahoz, Jindrich	2	Entholzer, Daniel	W
Blake, Peter	Z2R2	Evans, Stephen	25
Bleys, Kurt	9	Exotic-Haus	W
Böck, Thilo	RG	Faes, Sven	4
Böhmke, Jan Claas	5	Faust, Stefan	Z2R3
Bol, Steven	8	Feierabend, Pius	10
Bomholt, Simon	7	Fekete, Zoltan	TU
Bonke, Rene	10	Feld, Alexander	1
Borer, Marcus	W	Felden, Daniel	4
Bostik, Josef	27	Ferraioli, Pasquale	26
Bötte, Andre	26	Fesser, Rainer	4
Bowmeester, Judith	Z2R2	Fiedler, Günter	TU
Braun, Ralph	G	Findeisen, Christina	Z2R3
Braun, Marcel	RG	Fiß, Olaf	20
Brinkmann, Daniela	W	Forsberg, Magnus	26
Broghammer, Jörg	2	Franz, Volker	6
Brown, Mike	6	Freudenberg, Diana	Z2R3
Bruyndonckx, Herman	16	Fritsche, Ingo	TU
Buchhorn, Wolfgang	18	Fritz, Christoph	28
Budesheim, Timo	ZR3	Frostfutter Online, Katharina Peter	ZR1
Budszinski, Silvia	22	Frühauf, Heinz	W
Buendia Bello, Rafael	Z2R3	Fuhrmann, Joachim	ZR4
Bürgel, Mike	Z2R1	Gebhard, Roland	RG
Byro, Lazlo	4	Gerardin, Mike	G
Cacioppo, Oliver	Z2R2	Giering, Bärbel	TU
Calais, Andreas	Z2R2	Gilar, Jaroslav	6
Calandini, Michele	29	Glaser, Oliver	Z2R4
Carlsson, Stefan	W	Gonzini, Luca	Z2R4
Cavy, Frederic	1	Grabowitz, Peter	TU
Chadima, Vaclav	30	Grahl, Karsten	ZR4
Chimaira	Saal	Grahl, Karsten	10
Cholaov, Alexander	Z2R2	Graminske, Achim	1
Ciavolino, Luigi	3	Greenhalgh, Kyle	Z2R4
Clark, Bob	TU	Groß, Harald	ZR1
Clarkson, Renate	30	Großert, Dirk	TU

(alle Angaben ohne Gewähr) **Standliste Name/Reihe**

Günther, Klaus	W	Jauc, Jürgen	Z2R1
Guth, Michael	1	Jendrzej, Stefan	RG
Haag, Urs	31	Jeske, Melanie	Z2R2
Haas, Regina	29	Johansson, Stefan	25
Haase, Melanie	RG	Joll, Chris	Z2R5
Habal, Vit	Z2W	Jung, Sebastian	7
Häberle, Heike	G	Jungfer, Achim	7
Habermann, Heike	RG	Kadar, Norbert	Z2R6
Hajdas, Mateusz	Z2W	Kahlenberg, Herwig	3
Hännig, Stefan	16	Kaiser, Gerd	7
Hardy, Severin	RG	Kaiser, Nadine	ZR5
Hasselberg, Dirk	W	Kamke, Karsten	12
Hassmann, Christian	G	Kämmerling, Dirk	ZR1
Hegner, David	G	Karkos, Udo	TU
Heid, Günter	6	Karwatzki, Ajoscha	Z2W
Heidinger, Mario	W	Kasperek, Tomasz	ZR5
Heijnen, Gerard	13	Kaup, Birgit	27
Hein, Mareike	ZR4	Kiesel, Michael	9
Hell, Justyna	Z2R4	Kiraly, David	8
Hellendrung, David	TU	Kirchschlager, Klaus	10
Heller, Kirsten	Z2R4	Klein, Thomas	10
Helming, Gerrit	27	Klimesova, Christina	10
Helsloot, Oscar	Z2R4	Klink, Petra	27
Herpetologisch Centrum	ZR2	Kloiber, Gertrude	Z2R6
Hess, Bernadette	25	Klügel, Stephanie	10
Hevizi, Gergely	RG	Klumpers, Michael	14
Hewak, Adrian	TU	Kmiczek, Michal	10
Hickler, Wolfgang	W	Koczka, Gabor	9
Hielscher, Kevin	Z2R1	Köger, Mathias	14
Hilpert, Patrik	Z2R1	Köhler, Matthias	31
Hindelmeyer, Gerlinde	TU	Kölpin, Thomas	5
Hine, Ray	TU	Kool, Rob	11
Hobza, Richard	6	Köppler, Sven	12
Höcher, Gabor	6	Korbar, Marko	Z2R1
Hochholzer, Jürgen	32	Kosa, Gabor	RG
Hoferica, Petr	6	Kosow, Tanja	15
Hoffgaard, Claus	13	Koszczyz, Lukasz	Z2R6
Hoffmann, Reiner	ZR4	Kotal, Martin	Z2W
Hoffses, Dominik	ZR3	Koudela, David	9
Höfling, Corinna	5	Kozmik, Roman	9
Hofmann, Thomas	5	Kramer, Frank	W
Hofmann, Thomas	RG	KRB	ZR2
Hofmann, Nico	Z2R1	Krcal, Lucas	23
Höhler, Peter	13	Kretschmer, Paskal	9
Hohls, Viola	Außen	Kreuzer, Michael	G
Hoiting, Ben	9	Kroes, Thorsten	17
Holfert, Tino	32	Krohnen, Manfred	18
Holtz, Matthias	7	Kröner, Rene	Z2R6
Höncke, Wolfgang	12	Krüger, Michael	30
Honschek, Oliver	8	Krüger, Kristine	TU
Hopfe, Lutz	Z2R4	Kruse, Detlef	ZR5
Hopp, Olaf	8	Kuba, Sabine	TU
Hoppe, Klaus	15	Kühne/Zimenga, Heiko	1
Horecka, Viliam	Z2R1	KuK Terrarien	Außen
Hörenberg, Thomas	17	Kurz, Marco	RG
Hörnchen, Patrick	10	Küster, Uwe	Z2W
Horstmann, Klaus Peter	ZR2	Kuzyk, Marcel	Z2R6
Hron, Stanislav	6	La Ferme Tropicale	W
Hufer, Hilmar	W	Lamkowski, Kevin	Z2R5
Hunacek, Tomas	8	Langen, Werner	11
Hussard, Nicolas	5	Langer, Bastian	5
HX Terraristik	Außen	Lauterbach, Jens	ZR4/5
Imperatormorphs GbR	21	Leber, Stefanie	RG
Jakob, Andreas	15	Leder, Dennis	16
Jakubov, Tomas	Z2R1	Lederer, Leos	16
Jantzen, Fred	Z2R1	Lehmann, Martin	9
Jasiczak, Mariusz	Z2R1	Leidke, Sefan	RG

Grundrissplan Zentralhallen





Standliste Name/Reihe (alle Angaben ohne Gewähr)

Liebens, Jori	17	Otto, Christoph	Z2R6
Liebich, Dr.Michael	2	Otto, Stephan	ZR2/3
Liedtke, Markus	G	Patille, Clayton	Z2W
Lipkova, Sitka	Z2R5	Pawlick/Herrmann, Michaela	TU
Little, Neil	Z2R5	Pay, Andre	Z2R2
Longhitano, Filip	15	Pecenka, Marek	Z2R3
Longobardo, Francesco	Z2R5	Perschke, Matthias	16
Löslein, Andreas	11	Petersen, Jörn	5
Lotholz, Christian	Z2R5	Petsch, Thomas	RG
LP Racks	ZR1	Peukert, Dennis	20
Lück, Daniel	17	Pichottka, Joachim	13
M+S Reptilien	Saal	Pielsticker, Mirko	24
Maciejek, Kay	11	Pieroth, Ralf	13
Mader, Karsten	Z2R5	Plimmer, Mark	ZR3
Manger, Alexander	13	Poen, Thomas	16
Marcocci, Giampaolo	32	Pohl, Marius	Z2W
Marconato, Enrico	23	Polaschek, Martin	TU
Marek, Milos	Z2R6	Polizuk, Paul	W
Matuschek, Jörg	RG	Prikryl, Zdwew	13
Maugg, Rheinhold	28	Prziwara, Hans Georg	26
Mauviers, Christoph	RG	Pund, Thomas	ZR4
Meldgard, Heidi	11	Purkard, Adrian	Z2R1
Mende, Manuel	G	Püschel, Heiko	13
Mense, Marc	W	Q.B. Insekts	Zelt
Mensikova, Gabriela	Z2W	Rabski, Robert	30
Meschede, Tristan	12	Radspieler, Clemens	G
Meyer zur Heide, Christian	W	Ras, Herman	12
Michel, Philipp	Z2R6	Raßloff, Theresa	30
Mickro Rain Systems E.K.	ZR4	Regel, Achim	1
Misovic, Peter	Z2R5	Reiling, Katja	Z2W
Mlicko, Franz	Z2R5	Reinhardt, Mario	16
Moeller, Stefan	14	Reisinger, Manfred	28
Möllmann, Peter	21	Reiter, Klaus	20
Molnar, Timie	RG	Reiter, Christa	Außen
Molnar, Sandor	12	Rejchel, Jennifer	Z2R2
Monigatti, Thomas	G	Reptile Industries Europe	W
Mönk, Marco	12	Reuthe, Jürgen	12
Mozzarecchia, Alessandro	16	Rheinhard, Edward	21
Mraz, Miroslav	Z2R6	Rice Reptiles	24
Müllejäns, Patric	15	Rich, David	Z2R4
Mullenders, Frits	30	Riemer, Christian	16
Müller, Mathias	W	Röhe, Uwe	5
Müller, Henry	12	Rojc, Matjaz	11
Münzer, Reinhard	15	Rojek, Sylwester	Z2W
Muschke, Stefan	12	Roks, Roger	13
Nales, Ted	W	Rooijackens, Jason	15
Naths, Volker	21	Ropraz, Marc-Henry	Z2W
Natoli, Walter	13	Roza, Eric	W
Necid, Michal	RG	Ruf, Dieter	17
Netopil, Sonja	30	Runge, Mathias	32
Neufeldt, Teresa	Z2W	Rye-Sjöbeeck, Marianne	17
Neukirch, Carsten	RG	Salewski, Rita	22
Niewenhuyzen, Ed	16	Salinski, Hans-Otto	23
Nille, Kevin	G	Sangel, Christian	ZR3
Nolte, Mirco	ZR3	Sasin, Rafal	Z2R3
Nordheim Kork	Zelt	Savelkous, Ingrid	24
Nowak, Peter	11	Schäfer, Christian	Z2R3
NTV	Saal	Scharper, Tobias	23
Nuyt, Freek	23	Schaub, Markus	Z2W
Nuyten, Pit	20	Scheele, Monika	17
Nyult, Jiri	31	Schilde, Maik	26
Obermeier, Wilhelm	TU	Schill, Bernhard	RG
Olthof, Wouter	RG	Schlepper, Rüdiger	5
Ooninx, Dennis	RG	Schmider, Carmen	Z2R5
Opel, Gunter	RG	Schmidt, Sandra	RG
Osmancik, Jakub	RG	Schmidt, Jürgen	26

(alle Angaben ohne Gewähr) **Standliste Name/Reihe**

Schnaß, Jennifer	ZR1	Trapp, Thorsten	20
Schneider, Thomas	Z2W	Trentin, Chiara	Z2R5
Schneider, Claudia	18	Tropenparadies	7/8
Scholz, Reiner	Z2R5	Tümmers, Ralph	G
Schönau, Paul	Z2R5	Twardack, Jens	14
Schönecker, Patrik	1	Uzarewicz, Thorsten	G
Schörgendorfer, Alexander	9	van den Bedum, Rene	Z2R6
Schouten, Ruud	11	van den Berg, Walter	W
Schrader, Bettina	TU	van den Berg, Carlo	19
Schram, Remy	29	van den Berg, Frank	19
Schröder, Steffen	W	van der Spek, Sander	14
Schröder, Marco	5	van Hellem, Hermann	W
Schulz, Harald	24	van Lith, Martin	RG
Schulz, Rheinhard	29	Van Ljzendoorn, Mark	19
Schulze, Tobias	27	van Schaik, Erik	Z2W
Schulze Niehoff, Peter	G	van Sleenen, Tommy	22
Schulze Niehoff, Peter	28	van Veen, Sjoerd	5
Schutt, Elco	18	van Wanrooy, Eric	W
Schwäbig, Daniel	20	van Zwool, Peter	3
Schwarzer, Yvette	17	Varnhorn, Andrea	RG
Schwerdtfeger, Michael	25	Venzlaff, Jan	Z2W
Schwietert, Josef	25	Verbraeken, Tom	22
Seeber, Henni	W	Verger, Lydie	Z2W
Seidel, Uwe	W	Veris, Michal	19
Seil, Walter	17	Verweij, Esther	11
Senf, Michael	RG	Verwest, Marc	12
Siebert, Bernd	16	Vicenze, Zoltan	Z2W
Siegel, Mathias	ZR5	Vinnmann, Thomas	31
Siepen, Karl-Heinz	RG	Vogelmann, Gerd	15
Simon, Ebbi	W	Vogt, Markus	19
Singer, Erwin	14	Volk, Giesela	3
Sjöberg, Dennis	G	Wachsmann, Petra	RG
Skalicka, Martin	18	Wagner, Detlef	9
Skubowius, Bernd	7	Walder, Christian	31
Smith, Ella	Z2W	Wallinga, Adrian	Z2R6
Snake Professional	Saal	Wallner, Alfred	G
Snokes, Frank	Z2W	Walter, Francesco	19
Solowski, Markus	21	Wamsler, Thomas	28
Sörensen, Michael	14	Weidlich, Gregor	19
Sottung, Christian	RG	Weigelt, Alexander	15
Spanoghe, Bart	RG	Weinschrott, Marcel	Z2W
Spies, Markus	18	Weinsheimer, Frank	G
Stanko, Thomas	Z2R6	Weirauch, Detlef	25
Star Pythons GmbH	15	Wenglick, Michael	24
Stassen, Bernd	29	Werther, Sören	29
Steffen, Thomas	23	Wessels, Thomas	7
Steffen, Frank	G	Wiche, Holger	21
Steffen, Friedhelm	14	Wichelhaus, Andreas	TU
Stegemann, Andreas	Z2W	Wienczien, Jürgen	24
Stegmiller, Markus	Z2W	Wieskämper, Peter	24
Stiller, Ronny	21	Wille, Rico	RG
Strandt, Thomas	15	Willekens, Kevin	W
Strauß, Norbert	29	Willim, Jürgen	W
Struck, Marco	16	Winkler, Ron	25
Stümpel, Nicolas	G	Winner, Hans-Jörg	W
Sudak, Filip	Z2R5	Wolf, Michael	14
Sumová, Rajka	20	Wouwenberg, Eric	14
Tanzer, Harald	26	Wozniak, Miroslaw	Z2W
Tavaszi, Judit	24	Zauner, Otto	W
Tehge, Lars	Z2W	Zawada, Mateusz	24
Ter, J van het Meer	ZR6	Zebisch, Alexander	25
Tews, Frank	22	Zedler, Norman	25
The Pet Factory	W	Zimen, Thorsten	31
Thies, Jens	5	Zoo MedLaboratories.Inc	Saal
Thilen, Astrit	Z2W	Zugic, Mirko	27
Töttges, Yannik	Z2R4	Zuurmond, Ferry	27

schen Echsenbestände, zum anderen aber, viel wahrscheinlicher, sind die Überlebenschancen in Wirklichkeit natürlich eher schlecht, und die Gefahr ist groß, dass Nachbars Katze oder ein Auto dem Leben Eures entwischten Pfleglings ein Ende macht, ehe Ihr ihn wiederfindet.

Das Freilandbecken muss nicht nur ausbruchs-, sondern auch einbruchssicher sein. Katze, Ratte oder Raubvogel sind sonst schnell zur Stelle und betrachten Eure wertvollen Echsen eher als leckeres Häppchen für zwischendurch; sie können dabei mitunter recht kreativ sein, wenn es darum geht, in Gehege einzudringen.

Schließlich ist noch besonders darauf zu achten, dass das gute Außenklima nicht zur Todesfalle wird. Wenn kein Schatten zur Verfügung steht, kann auch ein im gemäßigten Deutschland aufgestelltes Terrarium überhitzen, selbst wenn man meint, dass hier ja keine Temperaturen wie in Griechenland oder

Spanien herrschen (abgesehen davon, dass hier mitunter inzwischen manchmal Temperaturen wie in Griechenland oder Spanien herrschen). Besonders gilt das natürlich, wenn Glas im Spiel ist. Reine Glasterrarien sind deshalb unge-

eignet als Freilandbecken, auch für kurze Zeit. Wer seinen Pfleglingen nur temporär etwas Sonne und Frischluft gönnen will, greift daher besser auf Drahtterrarien für diesen Zweck zurück, wie Ihr sie auch hier auf der TERRARISTIKA in aller Regel finden könnt. Beim Einbau in feste Freilandterrarien ist darauf zu achten, dass die Sichtscheiben eben nicht dazu führen dürfen, dass die Sonne so einfällt, dass das ganze Terrarium „gebraten“ wird; ausreichende Lüftungsflächen verstehen sich ja sowieso von selbst.

Schließlich sei am Rande auch noch auf eine weitere reizvolle Variante der Freiland-Terraristik hingewiesen: die Ansiedlung heimischer Echsen im eigenen Garten. Hier ist zu beachten, dass die Gesetzeslage sowie der Natur- und Artenschutz dagegen sprechen, Echsen zu kaufen oder zu züchten und diese dann einfach auszusetzen. Also muss es anders gehen: Erst den Garten mög-

lichst ech-sengerecht herrichten, und dann darauf setzen, dass



Östliche Smaragdeidechse,
Lacerta viridis meridionalis

Berechnungsanlagen



www.mrs-shop.com

aus der Umgebung Tiere zuwandern. Das klappt erfreulich oft – sofern nicht die Katzen aus der Nachbarschaft alle Mühen wieder zunichtemachen.

So sehr sich die Haltung europäischer Echsen, zumindest zeitweise im Sommer, im Garten oder auf dem Balkon auch anbietet: Fast alle Arten können ebenso gut auch im Zimmerterrarium gepflegt werden. Nur wenige scheinen Zimmerbedingungen generell nicht so gut zu vertragen. Wichtig aber bei der Zimmerhaltung: Fast alle Arten sind Sonnenanbeter und benötigen deshalb eine hohe Lichtintensität und einen UV-Anteil im Licht. Entsprechende Spezialleuchten findet Ihr hier auf der TERRARISTIKA zur Genüge. Außerdem haben wir überall in Europa einen relativ großen Unterschied zwischen Tag- und Nachttemperaturen. Entsprechende Temperaturdifferenzen müssen auch im Terrarium herrschen; hier helfen große Belüftungsflächen. Was sich gut trifft, da die meisten Arten ohnehin auch ein großes Frischluftbedürfnis haben.

Sowohl bei der Außen- als auch bei der Innenhaltung ist die Einhaltung einer

Winterruhe, die bei allen europäischen Arten obligatorisch ist, zu beachten. Die kann je nach Herkunft sehr unterschiedlich lang und kalt ausfallen.

Für alle europäischen Echsenarten, die terraristisch von Interesse sind, liegen ausreichend Erfahrungsberichte vor. Informiert Euch vorher über die Haltungsansprüche Eurer zukünftigen Pfleglinge und nutzt den Kontakt zu Haltern, die die Tiere schon länger pflegen. Zu manchen Arten gibt es eigene Bücher, mindestens aber immer Artikel in den diversen Fachzeitschriften. Vieles ist in Zeitschriften veröffentlicht, die man nicht einfach kaufen kann, wie etwa „Die Eidechse“ von der AG Lacertiden der DGHT. Aber auch solche Artikel kann man sich mit etwas Mühe ohne größere Probleme organisieren.

Eidechsen

Eidechsen sind die mit Abstand dominierenden Echsen in Europa. Sie haben eine große Bandbreite von Lebensräumen erobert und kommen vom Polarkreis bis in die Halbwüsten Spaniens vor. Dabei haben sie sich in zahlreiche Arten, Unterarten und

www.exotic-animal.de
BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN



[european · pond · service]

Auf 22.000 m² finden Sie alles für das professionelle Teichmanagement.

Unser Unternehmen ist mit seiner 25-jährigen Erfahrung ein Begriff in der Koiwelt. Auf unserem mehr als 22.000 m² großem Betriebsgelände sind neben unserer Koihalterung auch die Verwaltung und das Warenlager angesiedelt. Wir halten für Sie stets alle Waren und Neuentwicklungen im Teichfilterbereich zur Verfügung, die dem aktuellen technischen Stand entsprechen und höchstem Qualitätsanspruch genügen.



Besuchen Sie uns im Internet:
www.koi-eps.de

Zauneidechse, *Lacerta viridis bosnica*



Lokalformen aufgesplittet. An die 60 Arten sind es in Europa, hinzu kommt eine kaum festzumachende Vielfalt an geografischen Unterschieden. Vor allem die Inselwelt des Mittelmeeres ist reich an lokalen Varianten, die teilweise verblüffend sind. Allein die Farben- und Formenvielfalt der Pityuseneidechse (*Podarcis pityusensis*) lässt einen staunen: von leuchtend Türkisblau bis Samtschwarz reicht die Palette. Die bemerkenswerte Diversität dieser Lokalformen zeigt sich an einer Zahl: Bis vor Kurzem waren 50 Unterarten der Ruineidechse (*Podarcis siculus*) anerkannt, die tatsächlich über erkennbare Farb- und Zeichnungsunterschiede definiert waren!

Den Löwenanteil unter den europäischen Eidechsen nimmt die Artengruppe der europäischen Mauereidechsen der Gattung *Podarcis* ein. Sie gehören zu den auffälligsten Arten, im doppelten Sinne. Zum einen sieht man sie im natürlichen Lebensraum besonders häufig und oft in großer Anzahl. Dafür muss man sich mitunter nicht einmal in die Natur begeben, es reicht vielerorts auch schon ein Stadtspaziergang, selbst in Trier oder Luxemburg huschen die Tierchen mitten in der Stadt über alte Gemäuer. Die bekanntesten Vertreter sind die schon erwähnten, extrem vielgestaltig auftretenden Ruineidechsen, die Eigentliche Mauereidechse (*Podarcis muralis*), die es auch immerhin auf ca. 30 ehemals beschriebene Unterarten bringt (die heute meist nicht mehr anerkannt werden), sowie die ebenfalls schon erwähnten Pityuseneidechsen. Viele der weiteren an die 50 heute anerkannten *Podarcis*-Arten galten ehemals als Unterarten dieser Spezies. Viele von ihnen kommen nur sehr kleinräumig vor.



Einheimische Schnecken

Robert Nordsieck & Martina Eleveld

96 Seiten

ISBN 978-3-86659-191-2

Format 16,8 x 21,8 cm, Softcover

Preis 19,80 €



Die Mauereidechse

Uwe Schlüter

64 Seiten

ISBN 978-3-86659-145-5

Format 14,8 x 21 cm

Softcover

Preis 14,80 €



Die Perleidechse

Ingo Kober

64 Seiten

ISBN 978-3-937285-21-4

Format 14,8 x 21 cm

Softcover

Preis 14,80 €



Griechische Spitzkopfeidechse, *Hellenolacerta graeca*

In der Terraristik sind eine ganze Reihe dieser Arten und Formen verbreitet und beliebt – kein Wunder, angesichts ihrer Farbenpracht und ihres oft zutraulichen Wesens. Zudem sind sie in aller Regel auch sehr gut zu halten und zur Vermehrung zu bringen. In den 1970er-Jahren wurden sie noch regelmäßig in Zoohandlungen verkauft (und damals mangels Wissen und Technik leider oftmals regelrecht verheizt), nach der europaweiten Unterschutzstellung haben sich erfreulicherweise ausreichend engagierte Terrarianer gefunden, die die Tiere weiter betreuten und bis heute erfolgreich vermehren, sodass viele der schönsten Formen für das Terrarium weiterhin

verfügbar sind. Ein weiterer Vorteil der großen Mauereidechsen-Verwandtschaft: Alle Vertreter haben eine sehr handliche Größe von etwa 15–25 cm Gesamtlänge bei einer Kopf-Rumpf-Länge von etwa 5–9 cm, was sie ideal auch für mittelgroße Zimmerterrarien macht.

Die zweite größere Gruppe der europäischen Eidechsen sind die Halsbandeidechsen der Gattung *Lacerta*. Zu ihnen gehört unsere einheimische Zauneidechse (*Lacerta agilis*), die sich am besten macht, wenn es gelingt, sie im eigenen Garten anzusiedeln, die aber auch gut in Freilandterrarien (und weniger gut in Zimmerterrarien) gehalten werden kann. Für die meisten

www.terrarium.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

Eidechsen

Terrarienfreunde sind die Stars dieser Gattung aber die wunderschönen Smaragdeidechsen. Sie gehören zu den Riesen unter den Eidechsen und erreichen beachtliche 12–17 cm Kopf-Rumpflänge – hinzu kommt der Schwanz, der doppelt so lang oder noch länger sein kann als der restliche Körper! Die beiden einheimischen Vertreter, die Westliche (*Lacerta bilineata*) und die Östliche Smaragdeidechse (*Lacerta viridis*), sind durch äußerliche Merkmale nicht sicher auseinanderzuhalten; dass es sich überhaupt um zwei unterschiedliche Arten in Deutschland handelt, ist erst sehr spät entdeckt worden. Die Arten aus Südeuropa werden noch etwas größer – es handelt sich um die Riesensmaragdeidechse (*Lacerta trilineata*) aus Südosteuropa und die Iberische Smaragdeidechse (*Lacerta schreiberi*) von der Iberischen Halbinsel. Der wahre Riese unter den europäischen Festlands-Eidechsen aber ist die Perleidechse (*Timon lepidus*). Sie erreicht regelmäßig Gesamtlängen von 60 cm und mehr und kann sogar in Ausnahmefällen bis zu einem knappen Meter lang werden.

Sowohl Smaragd- als auch Perleidechsen werden gerne und erfolgreich im Terrarium gehalten. Natürlich brauchen sie, ihrer eigenen Größe entsprechend, sehr geräumige Becken, ansonsten aber sind sie sehr gut haltbar und werden regelmäßig nachgezüchtet.

Schon kurz erwähnt wurde die Waldeidechse (*Zootocoa vivipara*) mit ihrem gigantischen Verbreitungsgebiet – mit einer West-Ost-Ausdehnung vom Atlantik über 11.000 km bis an den Pazifik. Sie ist lebendgebärend, zwei



The advertisement features a background of a blue and green lizard's skin. In the upper center, there is a circular logo with a black dragon silhouette and the text "DDI Dutch Dragon Import". Below the logo, a blue lizard is shown in profile, with a green leafy branch above it. To the right of the lizard is a circular seal that reads "GOVERNMENT HEALTH CERTIFICATE". At the bottom, a yellow snake is shown in a curved position. Overlaid on the bottom half of the image are several text banners: a red banner with "DUTCH DRAGON IMPORT" and "THE EASIEST WAY TO GET YOUR ANIMALS", a teal banner with "LET US KNOW WHAT YOU'RE LOOKING FOR!", a black banner with "SHIPPING WORLD WIDE SINGLE SHIPPING TO U.S. & CANADA", and a yellow banner with "WWW.DUTCHDRAGONIMPORT.COM". At the very bottom, the text "FACEBOOK.COM/DUTCHDRAGONIMPORT" is displayed.

NEU F10
DESINFEKTION

the PET FACTORY
Vier Beine sind uns nicht genug!

YOUR EXOTIC ANIMAL SUPPLIER

Ihr Spezialist für Käfer und andere Wirbellose, Futtermittel, Substrate und Zubehör

Martin Höhle
Tel 0049-5043-98-99-747
Fax 0049-5043-98-99-749
Mobil 0049-171-272 69 60

Süntelstr. 23
D-31867 Hülsede
www.thepetfactory.de
information@thepetfactory.de

Fachgroßhandel, Import und Export

Back to Nature

ECONLUX
light up your dreams

REPASHY
SPECIALTY PET PRODUCTS

bewohnt als einziger Vertreter seiner stark an Wüstengebiete angepassten Gattung die Halbwüsten und Trockengebiete Spaniens und Portugals. Seine „fransigen“ Zehen (es handelt sich um verlängerte Schuppen an den Zehen) sorgen für Trittsicherheit selbst auf lo-

Unterarten legen aber auch Eier – was schön die fließenden Übergänge zwischen diesen Reproduktionsstrategien zeigt. Neben diesen prominenten Eidechsen gibt es auch noch eine Reihe weniger bekannter, kleinerer „Spezialisten“ in der Familie Lacertidae. Zu ihnen gehören die Sandläufer (*Psammmodromus*), die auf der Iberischen Halbinsel zu den häufigsten Eidechsen zählen und, wie der Name schon ahnen lässt, stärker als die Mauereidechsen bodenbewohnend sind und eher in bräunlichen Tönen daherkommen.

Der Europäische Fransenfinger (*Acanthodactylus erythrus*) hat sozusagen aus Nordafrika rübergemacht und

sem Sand.

Sowohl Sandläufer als auch Fransenfinger sind gut geeignete Terrarientiere, wenn speziell von *Acanthodactylus* bei uns auch meist eher nordafrikanische Arten gepflegt werden.

Ein besonderes Juwel sind die Kieleidechsen der Gattung *Algyroides*. Sie sind auf den ersten Blick aufgrund ihrer geringen Körpergröße und etwas versteckteren Lebensweise eher unauffällig, können mitunter aber ausgesprochen farbenprächtig sein.

Hinzu kommt die interessante, etwas „stachelige“ Beschuppung.

Und dann sind da schließlich auch noch einige eher etwas abseits stehende, meist kleinräumig in Gebirgen verbreitete Eidechsen, die in die eigenen, wenig arten-



reichen oder monotypischen (nur eine Art umfassenden) Gattungen *Archaeolacerta*, *Hellenolacerta*, *Dinarolacerta*, *Dalmatolacerta* und *Iberolacerta* gestellt und in der Terraristik eher seltener gepflegt werden.

Skinke, Schleichen, Wühlen

Verglichen mit anderen Kontinenten ist die Skinkfauna (Familie Scincidae) Europas recht übersichtlich. Es ist offenkundig, dass die auch Glattechsen genannten Tiere hier nicht ihren Verbreitungsschwerpunkt haben. So sind die Walzenechsen der Gattung *Chalcides* vor allem in Nordafrika verbreitet. Mit dem Gefleckten Walzenskink (*Chalcides ocellatus*) dringt ein sehr typischer, in Afrika und Asien weit verbreiteter Walzenskink aber auch bis zu uns vor; er lebt vor allem auf den italienischen Inseln Sardinien und Sizilien sowie auf dem Peloponnes und verschiedenen griechischen Inseln. Der deutsche Name ist recht passend: Die Skinke wirken mit ihrem fast drehrunden Körper und dem nicht abgesetzten Kopf tatsächlich ziemlich walzenförmig. Drei weitere Gattungsvertreter haben es bis Europa geschafft: die Erzschleichen (*Chalcides chalcides* und *Chalcides striatus*) leben in Italien und auf der

Iberischen Halbinsel.

Sie sind deutlich länglicher und dadurch schlangenähnlicher; ein Eindruck, zu dem ihre eher winzigen Beine erheblich beitra-

Adriatische Mauereidechse,
Podarcis melisillensis fiumanus



RECKLINGHAUSEN
DORTMUNDER STR. 180
TEL.: 02361 58 25 6-83
FAX.: 02361 58 25 6-23
WWW.TERRARISTIKA-SHOP.DE

DEIN TERRARISTIKFACHGESCHÄFT

Bei uns findest du eine große Auswahl an exotischen Tieren und lebenden Pflanzen sowie Zubehör und Literatur.

Du suchst ein spezielles Tier, ein "NEIN" gibt es bei uns nicht!

Wir freuen uns auf deinen Besuch!



Dortmunder Str. 180 - 45665 Recklinghausen
Tel.: 02361 58 25 6-83 Fax.: 02361 58 25 6-23

www.terrаристika.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

gen. In Spanien und Portugal lebt außerdem noch der Iberische Walzenskink, *Chalcides bedriagai*.

Die Johannisechse (*Ablepharus kitaibelii*) ist ein kleiner, flinker, bronzefarbener Skink aus den steppenartigen Landschaften Südosteuropas und dem angrenzenden Asien. Auch er hat nur kleine Beinchen und einen langgestreckten Körper. Noch weit schlangenähnlicher ist der Gesprenkelte Schlangenskink (*Ophiomurus punctatissimus*), der in Griechenland und der Türkei zu Hause ist und über gar keine Beine mehr verfügt.

Womit der Übergang zu den Schleichen (Familie Anguidae) bereits geschafft wäre. Wegen ihrer Beinlosigkeit wird auch unsere einheimische, wunderschön gold- bis bronzefarbene Blindschleiche (*Anguis fragilis*) häufig für eine Schlange

gehalten. Einige ehemalige Unterarten aus Südeuropa sind inzwischen zu eigenen Arten hochgestuft worden.

Der Star unter den Schleichen, aber auch ansonsten eine der imposantesten Erscheinungen der europäischen Herpetofauna, ist der Scheltopusik (*Pseudopus apodus*) aus Südosteuropa. Bis zu 140 cm Länge erreicht diese auch Panzerschleiche genannte Art mit der charakteristischen Hautfurche an den Seiten. Sie ist nicht nur sehr lang, sondern auch massiv, kräftig und wehrhaft. Geräuschvoll donnert sie durch die trockenen, sonnendurchfluteten Landschaften, in denen sie zu Hause ist. Scheltopusiks sind trotz ihrer immensen Größe relativ beliebte Terrarienbewohner, die zwar nicht allzu häufig, aber doch regelmäßig nachge-

Walzenskink, *Chalcides ocellatus*





Mauergecko, *Tarentola mauritanica*

züchtet werden. Am besten sind sie zu pflegen, wenn sie zumindest zeitweise in großzügigen Freianlagen untergebracht werden. Dabei können Scheltopusiks überraschenderweise ausgesprochen zahm werden und neben ihrer Leib- und Magenspeise Gehäuse- und Schnecken auch mit der Akzeptanz allerlei anderer Nahrungsmittel überraschen.

Abschließend sei der Vollständigkeit halber noch darauf hingewiesen, dass auch die Doppelschleichen der Familie Amphisbaenidae, das sind schleichenartige, weitgehend unterirdisch lebende Echsen, mit der Gattung *Blanus* Europa erreicht haben. Aufgrund ihrer komplett wühlenden Lebensweise werden die vermutlich gar nicht so seltenen Tiere aber kaum je gesichtet und noch seltener im Terrarium gehalten.

Geckos

Auch Geckos sind, verglichen mit ihrem Artenreichtum in Afrika, Asien oder Australien, in Europa eher schwach vertreten. Krallen- und Lidgeckos gibt es gar nicht. Der charakteristischste, aber auch charismatischste Vertreter der europäischen Geckos ist ohne Frage der Mauergecko (*Tarentola mauritanica*). Die recht massigen Kerlchen können 16 cm Länge erreichen und sind im gesamten Mittelmeerraum verbreitet. Sie leben sehr gerne an Felsen mit zahlreichen Spalten und Höhlen – und sind bei der Interpretation dieses Lebensraums ziemlich großzügig, wie ihr deutscher Name schon andeutet. Auf den traditionellen Legesteinmauern des Mittelmeerraumes finden sie ein perfektes, menschengemachtes Habitat, wo sie mitunter wirklich massenhaft vorkommen. Zwar sind Mauergeckos

nachtaktiv, jedoch sonnen sie sich auch sehr gerne und können deshalb mitunter selbst am helllichten Tag draußen beobachtet werden. Sie geben großartige Pfleglinge im Terrarium ab, die ohne großen Aufwand gehalten und vermehrt werden können.

Das gilt auch für die kleineren „Hausgeckos“ Europas: den Europäischen Halbfinger (*Hemidactylus turcicus*) und den Ägäischen Nacktfinger (*Mediodactylus kotschyi*). Sie sind allerdings strenger nachtaktiv, laufen dafür aber auch gerne an den glatteren Wänden von Häusern und modernen Mauern herum.

Anders als diese Kulturfolger ist der Europäische Blattfinger (*Euleptes europaea*), die kleinste europäische Geckoart, eher schüchtern und selten; er meidet die Nähe des Menschen, weshalb seine Bestände zurückgehen.

Chamäleons – und eine Agame

Und dann sind da auch noch die richtigen Exoten. Chamäleons verbindet man ja zuerst mit Afrika und Madagaskar, aber diese faszinierenden Echsen kommen auch in Europa vor und können sogar von normalen Urlaubern gefunden werden. Das Europäische Chamäleon (*Chamaeleo chamaeleon*) ist eine mittelgroße Chamäleonart. Sie erreichen bis maximal 30 cm Länge. Die Tiere sind überwiegend grün gefärbt, mit helleren und bräunlichen Flecken und Mustern. Auch sie können, wie es sich für diese Echsen gehört, ihre Farbe ändern und von leuchtend Grün bis hässlich Grau ein breites Spektrum zeigen. Über bunte Elemente gänzlich anderer Farben wie Rot, Blau oder Gelb verfügen sie aber nicht.

Hardun, *Stellagama stellio*



Abenteuer heimische Amphibien – Ein Naturführer für die ganze Familie

Das Fachbuch für große und kleine Tierfreunde zum Schmunzeln und Staunen entführt in die geheimnisvolle Welt der Amphibien Deutschlands. Neben unterhaltsamen Artenporträts aller heimischen Amphibienarten mit Bestimmungstipps bietet das Buch viele Ideen für Aktionen rund um Laubfrosch, Fadenmolch & Co. Das Buch richtet sich in erster Linie an Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren, bietet aber auch Eltern, Großeltern, Lehrern und Umweltpädagogen viel Neues.

Ein fachlich fundierter, aber leicht verständlicher Text, brillante Farbfotos und verspielte Tiercartoons machen das Buch auch zu einem schönen Geschenk für Naturfreunde jeden Alters. Empfohlen von der DGHT!

Autoren: Alexa Sabarth, Benny Trapp

Seiten: 145; **Fotos:** 188

ISBN 9783944484112

Preis: 14,80 €

„Was für ein schönes Buch! Unbedingte Empfehlung für jedes der Schulkinder für heimische Amphibien erst einmal interessieren will, aber auch der, um tiefer ins Thema einzutauchen.“
Heiko Werning,
REPTILIA



Dafür aber über den familientypischen Greifschwanz, den sie als fünfte Hand beim Klettern im Gebüsch bzw. im Astwerk der Bäume nutzen, ihrem Lebensraum, den sie praktisch nie verlassen. Den spektakulären Zungenschuss mit der stark verlängerten Zunge, um auch Fliegen oder Heuschrecken am Ast gegenüber zu erwischen, haben sie ebenfalls. Und auch die zusammengewachsenen, unabhängig voneinander beweglichen Augen, die für den 360-Grad-Total-Rundumblick sorgen, sind ein weiteres Feature. Europäische Chamäleons leben eigentlich entlang der Südküste des Mittelmeeres in Büschen und Bäumen der küstennahen und Dünenvegetation. Auf der Iberischen Halbinsel haben sie den Sprung über die Straße von Gibraltar geschafft und sind daher auch in Spanien und Portugal zu

finden, ebenso z. B. auf Malta. Dabei zeigen sie sich als gar nicht so zimperlich, was menschliche Nähe angeht. Auch in direkter Nähe zu Siedlungen und Touristenanlagen kommen die Chamäleons vor, werden aufgrund ihrer exzellenten Tarnung aber selbst dann normalerweise nicht gesehen, wenn täglich hunderte Touristen auf dem Weg zum Strand an ihnen in den Dünen vorbeitrotten.

Auf der griechischen Peloponnes-Halbinsel gibt es zudem ein einzelnes, isoliertes Vorkommen des afrikanischen Chamäleons (*Chamaeleo africanus*), das vermutlich schon in historischen Zeiten, also in der Antike, aus Nordafrika hierher verschleppt worden und damit inzwischen als offizieller Teil der europäischen Herpetofauna anzusehen ist. Leider sind

www.exotic-animal.de
BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN



Qualitätsfrostfutter für Reptilien gibt es im Onlineshop

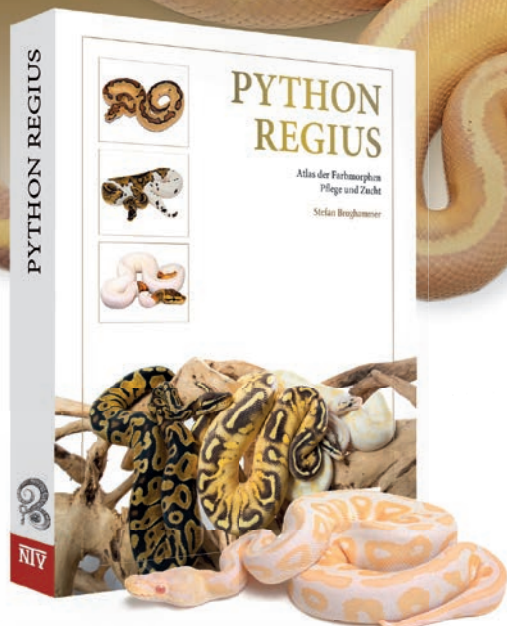
www.frofu.de

Stand in der großen Halle im Durchgang zum Zelt

Öffnungszeiten des Direktverkaufsshop finden Sie auf der Shopseite

NTV

Bücher für Ihr Hobby



Neue,
erweiterte
Auflage

PYTHON REGIUS

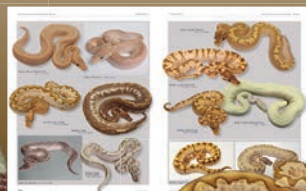
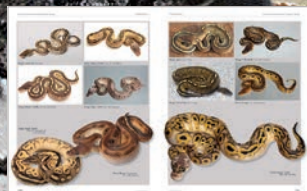
Atlas der Farbmorphen Pflege und Zucht

S. Broghammer

Zweite, deutlich überarbeitete und erweiterte Auflage
440 Seiten, über 1200 Abbildungen,
Hardcover, Format 21,4 × 27 cm
ISBN: 978-3-86659-403-6
Preis: 78,00 Euro

Bereits die erste Auflage des Königpython-Atlas wurde von Fans dieser Riesenschlange als das Nonplusultra gefeiert. Seither hat sich in der Zucht enorm viel getan, und daher legt Experte Stefan Broghammer nun eine stark aktualisierte und deutlich erweiterte Auflage vor. Darin schildert er zum einen praxisnah, leicht nachvollziehbar und mit neuen Erkenntnissen alle Voraussetzungen, die für eine erfolgreiche Haltung und Nachzucht von *Python regius* zu beachten sind. Zum anderen beschreibt und zeigt Broghammer mit fantastischen Fotos die unglaubliche Fülle der Farb- und Zeichnungsformen, darunter natürlich auch sehr viele spektakuläre Morphen, die seit Erscheinen der Erstauflage neu gezüchtet wurden.

Damit ist diese opulent bebilderte Neuauflage ein Fest für die Augen und unentbehrlich für jeden, der sich ernsthaft mit Pflege und Zucht des Königspythons beschäftigt.



Natur und Tier - Verlag GmbH

Am der Kleimannbrücke 39/41 · 48157 Münster
Telefon: 0251 - 13339-0 · Fax: 0251 - 13339-33
E-Mail: verlag@ms-verlag.de

www.ms-verlag.de



RECKLINGHAUSEN
DORTMUNDER STR. 180
TEL.: 02361 58 25 6-83
FAX.: 02361 58 25 6-23
WWW.TERRARISTIKA-SHOP.DE

www.terrаристика-express.com